



In der Bibliographie zum Essay fehlen einige (z.T. schon ältere) Studien zum Film der Résistance- und Besatzungszeit (André Bazin, 'Le Cinéma de l'Occupation et de la Résistance', Paris: Union Generale d'Editions (coll. 10/18, no. 988) 1975), zur 'Nouvelle Vague' (André S. Labarthe, 'Essai sur le Jeune Cinéma Français', Paris: Le Terrain Vague, 1960; Raymond Borde, Freddy Buache, Jean Curtelin, 'Nouvelle Vague', Lyon: Serdoc 1962) sowie zum (nahezu) gesamten Behandlungszeitraum 1945-1982 (Francis Courtade, 'Les Malédictiones du cinéma français'. Une histoire du cinéma français parlant (1928-1978), Paris: Alain Moreau 1978). Roger Régents Studie 'Cinéma de France (sous l'Occupation)' ist 1976 von den Editions d'Aujourd'hui photo-mechanisch reproduziert wiederaufgelegt worden; Georges Sadouls erstmals 1962 erschienenem Überblick über 'Le Cinéma français' wären die 'Chroniques du cinéma français 1936-1967' (Paris: Union Générale d'Editions 1979) desselben Autors an die Seite zu stellen. Der zwischen Essay und Bio-Filmographien angesiedelte Bildteil ist in seiner Auswahl repräsentativ. Die Bio-Filmographien hätte man sich freilich ausführlicher gewünscht (wir greifen wahllos heraus: Achard, Cocteau, Duras, Jacques Prévert, Robbe-Grillet u.a.); hier wird man auf die einschlägigen Filmgeschichten und Enzyklopädien zwecks eingehenderer Information zurückgreifen müssen. Unter den Schauspielerinnen der letzten Jahre hätte Fanny Ardant erwähnt werden müssen (sowohl im Text, S. 86, als auch in der Bio-Filmographie). Das abschließende Register der Filmtitel hätte von einer Umstellung profitieren können: Der französische Originaltitel sollte als Haupteintrag gewählt werden, auf den unter dem deutschen Verleih-titel bzw. der deutschen Übersetzung verwiesen werden könnte.

Franz-Josef Albersmeier